

Ausgabe: 10/2020

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b, 93080 Pentling | Telefon: +49 9405 501020

Die 10. Ausgabe unseres Newsletters ist da

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Geschäftspartner,

heute erhalten Sie die neue Ausgabe unseres Hertel-Newsletters. In der 10. Ausgabe behandeln wir die Themen „Fertig für den Winterschlaf? Jetzt Oldtimer bewerten“, „Reparaturlexikon: Beifahrerairbag ist deaktiviert“, „Seminar MAHLE Schadensvermeidung: Turbolader“ sowie „IFL: Seitenwand ersetzen beim Renault Traffic“.

Sollten Sie Themen haben, die für unseren Newsletter interessant sein könnten, so können Sie sich gerne an Herrn Matthias Kohlmeier wenden. Wir versuchen stets, auf Ihre Fragen und Themenvorschläge einzugehen. Rufen Sie uns unter 09405 501020 an oder schicken Sie uns eine E-Mail an info@hertel-sv.de.

Nun aber wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen! Ihr Team vom Sachverständigenbüro Hertel GmbH

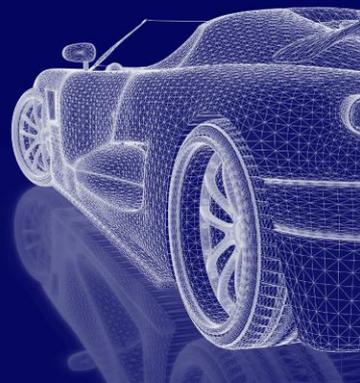
Fertig für den Winterschlaf? Jetzt Oldtimer bewerten

Die Oldtimer-Saison neigt sich schön langsam dem Ende zu, doch bevor es für die Schmuckstücke auf Reifen in den verdienten Winterschlaf geht, empfehlen wir, noch ein aktuelles Wertgutachten erstellen zu lassen. Als



offizieller Classic-Data-Partner stehen wir Ihnen und Ihren Kunden hier kompetent zur Seite und erstellen für Sie sowohl Kurzbewertungen als auch Vollgutachten. Wir bestimmen für den Zustand und den Wert des Fahrzeugs anhand objektiver Kriterien. Je nach den Anforderungen des Fahrzeugs kann eine Bewertung somit entweder kurz und kompakt (Kurzbewertung) oder ausführlich und umfangreich (Vollgutachten) ausfallen. Vereinbaren Sie jetzt unter der Telefonnummer +49 9405 50102-0 oder per E-Mail an info@hertel-sv.de einen Besichtigungstermin. Gerne bieten wir für Sie auch Sammelbesichtigungen bei Ihnen im

Autohaus oder der Werkstatt an. Sie könnten hier Ihre Kunden beispielsweise zu einem „Oldtimer-Aktionstag“ einladen und dort Oldtimerbewertungen durch unser Büro und eventuelle Wartungs- oder Reparaturarbeiten anbieten. Gerne stehen wir Ihnen für etwaige Ideen zur Verfügung.



Ausgabe: 10/2020

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b, 93080 Pentling | Telefon: +49 9405 501020

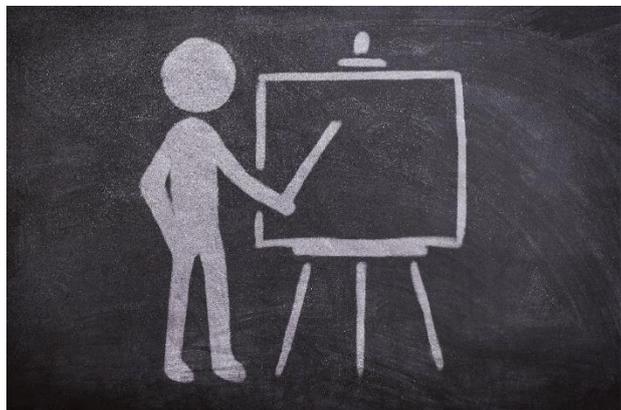
Reparaturlexikon: Beifahrerairbag ist deaktiviert

In unserem Reparaturlexikon behandeln wir dieses Mal die Problematik, dass bei der Mercedes-Benz, E-Klasse Baujahr 10/2015-09/2016 der Beifahrerairbag deaktiviert ist und eine Meldung im Kombiinstrument angezeigt wird. Eine mögliche Ursache kann ein Montagefehler der Sitzbelegungserkennung (Weight Sensing System) sein. Hier kann es sein, dass in einer bestimmten Position des Beifahrersitzes der Druckschlauch des Sitzbelegungserkennungssystems geknickt wird. Dadurch erfolgt eine Fehlinformation (Beifahrer wird nicht erkannt) im Steuergerät und der Beifahrerairbag wird deaktiviert. Sie können das Problem lösen, indem sie die Montage des Sitzbelegungserkennungssystems überprüfen und eventuell den Druckschlauch und die Sitzerkennungsmatte nach Herstellervorgaben tauschen. Der Fahrzeughersteller hat die Problematik bereits aufgegriffen und die Halter der betroffenen Fahrzeuge über diesen Fehler informiert. Sollte ein solches betroffenes Fahrzeug zu Ihnen in die Werkstatt kommen, so empfehlen wir Ihnen, den Kunden darüber zu informieren.



Seminar MAHLE Schadensvermeidung: Turbolader

Unser Partner „Sachverständigen Seminare“ bietet am 19.11.2020 von 8:30 bis 16:30 Uhr ein Seminar zum Thema „MAHLE Schadensvermeidung: Turbolader“ im MAHLE Aftermarket GmbH, Schorndorfer Straße 96 in 73614 Schorndorf an. Die Referenten Jan Reichenbach und Christoph Dutschke behandeln die Themen

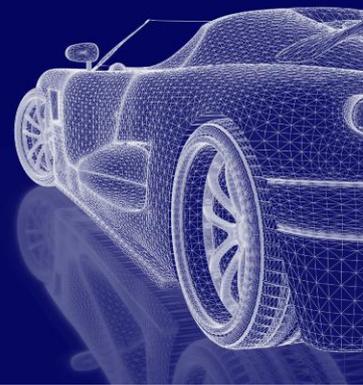


„Erkennen der gängigsten Schadensbilder und Ursachen, Prüfen der Steuerung und Regelung, Prüfen des Gesamtsystems vor der Reparatur, Diagnose von verschiedenen Ausfallgründen, ausführliche Befundung von Schäden am Turbolader, wichtige Schritte beim Ersetzen eines Turboladers“. Das Training beinhaltet praktische Übungen, daher müssen die Teilnehmer eine werkstattgerechte Kleidung tragen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Das Seminar kostet 290,00 Euro zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und kann unter www.sv-seminare.net gebucht werden. Als Teilnehmerkreis werden

sowohl Werkstattmitarbeiter als auch KFZ-Sachverständige empfohlen. In der Seminargebühr sind Seminarunterlagen, Kaffeepausenverpflegung, Mittagessen und Tagungsgetränke enthalten.

Sie haben Fragen oder Verbesserungsvorschläge? Dann kontaktieren Sie uns unter:

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b | 93080 Pentling
Telefon: 09405-501020 | Fax: 09405-5010250 | E-Mail: info@hertel-sv.de | www.hertel-sv.de



Ausgabe: 10/2020

Sachverständigenbüro Hertel GmbH | Pfarrer-Scheuerer-Straße 6b, 93080 Pentling | Telefon: +49 9405 501020

IFL: Seitenwand ersetzen beim Renault Traffic

In der aktuellen technischen Mitteilung der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung (IFL e.V.) gibt diese Tipps, worauf es bei der Instandsetzung und Reparaturkostenkalkulation einer oder beider Seitenwände eines Renault Traffic (ab Baujahr 2014) ankommt. Ist beim in Rede stehenden Fahrzeug die Erneuerung einer oder beider hinterer/mittlerer Seitenwände (komplett oder oberhalb) notwendig, ist zum Entfernen dieser Teile auch das Lösen der punktverschweißten Ränder des Daches wichtig, welche die Schweißpunkte der Seitenwände abdecken. Problematisch ist hierbei, dass laut den Herstellervorgaben ein erneutes Befestigen dieser Ränder im Anschluss an den Teiletausch nicht vorgesehen ist. Das Dach (bzw. die betreffenden Segmente) muss somit zwingend ebenfalls erneuert werden. Gerade bei älteren Fahrzeugen besteht der IFL zufolge die Gefahr, einen Totalschaden zu riskieren, wenn bei der Kalkulation die Dacherneuerung / Dachsegmenterneuerung nicht berücksichtigt wird. Zugleich rät die IFL Werkstätten dazu, vor Beginn der Instandsetzungsarbeiten anhand der Herstellervorgaben zu ermitteln, welcher Dachtyp genau verbaut ist, damit nicht aus Versehen zu viele Teile des Daches erneuert werden.



Da die Systeme der verschiedenen Kalkulations- und Datenanbieter unterschiedliche Darstellungen enthalten, hat die IFL diese über die Problematik informiert. Die Technische Mitteilung gibt den aktuellen Stand der durch DAT (SilverDAT, calculatePRO), Audatex (Qapter) sowie Schwacke/Eurotax (RepairEstimate) vorgenommenen Anpassungen wieder und zeigt auf, worauf Anwender achten und möglicherweise manuell Arbeitsschritte zusteuern müssen.